

## PROTOKOLL – Abschrift

über die am Montag, den 3.8.1953 um 20.30 Uhr in der Gemeindekanzlei abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung unter dem Vorsitz des Bürgermeister Dr. Rohner in Anwesenheit von 10 Gemeindevertretungsmitglieder.

Nicht erschienen ist: Rupp Karl, Entschuldigt: Blum Elwin

Der Bürgermeister begrüsst die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1. Der Bericht des Bürgermeisters über eine beim Amt der Vrlbg. Landesregierung stattgefundenen Aussprache bzgl. Übertragung des Eigentumsrechtes an den Liegenschaften der Adelheid Schobel'schen und Pfarrer Männel'schen Schulstiftung in das Eigentum der Gemeinde Fussach und die Bekanntgabe, dass diese Angelegenheit in einer der nächsten Sitzungen zur Aussprache der Gemeindevertretung vorgelegt werde wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Strassenreferent berichtet über die zur Erhaltung der Strassen im Vormonat durchgeführten Arbeiten und beantragt die Reidstrasse wegen des hohen Seestandes und der dadurch entstandenen geringen Tragfähigkeit ca. 10 Tage für den Verkehr von schweren Fahrzeugen zu sperren. Das Sperren der Riedstrasse für sämtliche Fahrzeuge wird auf Grund der angeführten Tatsachen von Seiten der Gemeindevertretung ab sofort angeordnet.

3. Blum Heinrich berichtet über die Inbetriebnahme der Dreschmaschine und gibt den Richtsatz für Dreschgebühren pro Stunde mit 30.- S bekannt.

4. Der Zustand der freigewordenen Dienstwohnung im Gemeindehaus wurde lt. Überprüfungsbericht als Einwandfrei festgestellt und werden die beim Einzug dem Mieter entstandenen Renovierungskosten gemäss Gemeindevertretungsbeschluss v. 18.6.1952 zur Zahlung angewiesen.

5. Die Erhöhung der Feuerversicherung für die Mühlwasenbrücke u. das Gemeindehaus wird abgelehnt.

6. Beschluss bzgl. Jungbürgerfeier wird vertagt.

7. Ein Schreiben vom Amt der Landeshauptstadt Bregenz bzgl. Gastschulbeiträge an der Hauptschule Bregenz wird zur Kenntnis genommen.

8. Über Ansuchen wird dem Frick Roman Fussach Nr 141 zur Erstellung einer Gartenmauer bei seinem Wohnhaus die Bewilligung erteilt.

9. Ein Ansuchen des Eiler Josef in Hörbranz 238 um pachtweise Überlassung der Gp. 319 wird abgelehnt.

10. Über Ansuchen wird dem Gugele Adolf, Fussach Nr 82 auf Grund des Gesetzes vom 1. März 1900 L.G.Bl. Nr 18 § 39 in der Fassung des Gesetzes vom 24. März 1933 LGBl. Nr 50 zur Trennung der Liegenschaft Gp 163 in E.Zl. 60 KG Fussach, im Eigentum des Weiss Gebhard, Fussach Nr 54 lt. vorliegendem Lageplan Zl 55/1953 vom 22.6.53 von Dipl. Ing. Kainberger in Bregenz die Bewilligung erteilt. Die Einverständniserklärung des Grundeigentümers sowie des Gesuchstellers bzgl. Trennung und Erteilung des Fahrrechts zur rückwärtigen Gp 163/1 ist noch nachzureichen. 1.

11. Unter Allfälligem wird:

Ein Ansuchen des Zadnik Otto um Genehmigung zur Erstellung eines an der südwestlichen Ecke des Wohnhauses Nr 13, den Kirchweg etwa 60 cm überragenden Erkers zur Kenntnis genommen und beschlossen, das gegenständliche Ansuchen zur Stellungnahme bzw. zur Abgabe eines Gutachtens dem Bausachverständigen zu übermitteln.

Der Schriftführer: Gruber Der Bürgermeistr.  
Dr. Rohner Der Gemeinderat: Schwarz

## PROTOKOLL - Abschrift

über die am Montag, den 3.8.1953 um 20.30 Uhr in der Gemeindeganzlei abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Dr. Rohner in Anwesenheit von 10 Gemeindevertretungsmitgliedern.  
Nicht erschienen ist: Rupp Karl, Entschuldigt: Blum Elwin

Der Bürgermeister begrüsst die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1. Der Bericht des Bürgermeisters über eine beim Amt der Vrlbg. Landesregierung stattgefundenen Aussprache bzgl. Übertragung des Eigentumsrechtes an den Liegenschaften der Adelheid Schobel'schen und Pfarrer Männel'schen Schulstiftung in das Eigentum der Gemeinde Fussach und die Bekanntgabe, dass diese Angelegenheit in einer der nächsten Sitzungen zur Aussprache der Gemeindevertretung vorgelegt werden wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Strassenreferent berichtet über die zur Erhaltung der Strassen im Vormonat durchgeführten Arbeiten und beantragt die Riedstrasse wegen des hohen Seestandes und der dadurch entstandenen geringen Tragfähigkeit ca. 10 Tage für den Verkehr von schweren Fahrzeugen zu sperren. Das Sperren der Riedstrasse für sämtliche Fahrzeuge wird auf Grund der angeführten Tatsachen von Seiten der Gemeindevertretung ab sofort angeordnet.
3. Blum Heinrich berichtet über die Inbetriebnahme der Dreschmaschine und gibt den Richtsatz für Dreschgebühren pro Stunde mit 30.- S bekannt.
4. Der Zustand der freigewordenen Dienstwohnung im Gemeindehaus wurde lt. Überprüfungsbericht als Einwandfrei festgestellt und werden die beim Einzug dem Mieter entstandenen Renovierungskosten gemäss Gemeindevertretungsbeschluss v. 18.6.1952 zur Zahlung angewiesen.
5. Die Erhöhung der Feuerversicherung für die Mühlwasenbrücke u. das Gemeindehaus wird abgelehnt.
6. Beschluss bzgl. Jungbürgerfeier wird vertagt.
7. Ein Schreiben vom Amt der Landeshauptstadt Bregenz bzgl. Gastschulbeiträge an der Hauptschule Bregenz wird zur Kenntnis genommen.
8. Über Ansuchen wird dem Frick Roman Fussach Nr 141 zur Erstellung einer Gartenmauer bei seinem Wohnhaus die Bewilligung erteilt.
9. Ein Ansuchen des Eiler Josef in Hörbranz 238 um Pachtweise Überlassung der Gp. 319 wird abgelehnt.
10. Über Ansuchen wird dem Gugele Adolf, Fussach Nr 82 auf Grund des Gesetzes vom 1. März 1900 L.G.Bl. Nr 18 § 39 in der Fassung des Gesetzes vom 24. März 1933 LGBI. Nr 50 zur Trennung der Liegenschaft Gp 163 in E.Zl. 60 KG Fussach, im Eigentum des Weiss Gebhard, Fussach Nr 54 lt. vorliegendem Lageplan Zl 55/1953 vom 22.6.53 von Dipl. Ing. Kainberger in Bregenz die Bewilligung erteilt. Die Einverständniserklärung des Grundeigentümers sowie des Gesuch-

stellers bzgl. Trennung und Erteilung des Fahrrechts zur rückwärtigen Gp 163/1 ist noch nachzureichen.

11. Unter Allfälligem wird:

Ein Ansuchen des Zadnik Otto um Genehmigung zur Erstellung eines an der südwestlichen Ecke des Wohnhauses Nr 73, den Kirchweg etwa 60 cm überragenden Erckers zur Kenntnis genommen und beschlossen, das gegenständliche Ansuchen zur Stellungnahme bzw. zur Abgabe eines Gutachtens dem Bau-sachverständigen zu übermitteln.

Der Schriftführer:

Gruber

Der Bürgermeistr.

Dr. Rohner

Der Gemeinderat:

Schwarz